

DER „SAULORNER BIENENLEHRPFAD“

... hat das Motto

**WILLST DU GOTTES WUNDER SEHEN,
MUSST DU ZU DEN BIENEN GEHEN ...**



Dieser weise Spruch kommt nicht von ungefähr. Sie sind wirklich eines der Wunder Gottes, unsere Bienen. Sie sind die exaktesten Baumeister der Welt, sie navigieren nach einer inneren Landkarte und führen detaillierte Sonnenstandsberechnungen aus. Sie unterscheiden mehr als 1000 Düfte und leisten großartiges für uns, für unseren Planeten.

„Wenn die Biene von der Erde verschwindet, dann hat der Mensch nur noch 4 Jahre zu leben“ ...

sagte Albert Einstein über ein Insekt, das viele Menschen nur als Honiglieferant kennen und beachten. Dabei ist es aber keineswegs die Aufgabe der Bienen auf unserem Planeten für uns Menschen Naschereien zu produzieren, sondern sie übernehmen die Bestäubung von Abermillionen von Blüten an Obstbäumen, in Gemüsegärten, auf Wiesen, Feldern und in Wäldern.



Der „Saulorner Bienenlehrpfad“ soll vor allem interessierte Nichttimker an ein Thema heranführen, welches sie meist nur aus Fachbüchern oder aus Kinderbüchern im Biene-Maya-Stil kennen. Er soll einen Einblick in das geheimnisvolle Leben und in die Volksgemeinschaft der Honigbienen vermitteln. Schon im Osterlob „Exsultet“ wird der Fleiß der Bienen, die uns Menschen als Vorbild von Hingabe und Gemeinschaftssinn dienen können, erwähnt.

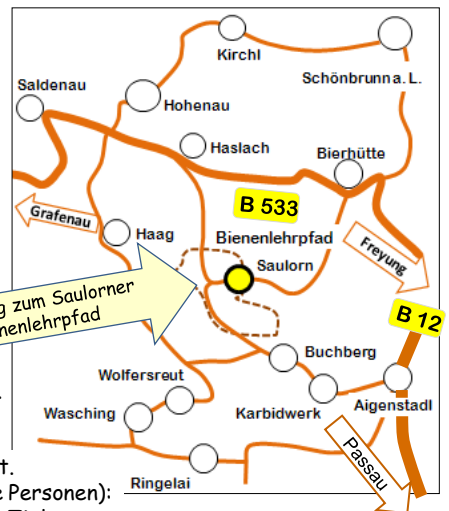
Die Wanderer / Pilger erleben hier auf einem Rundweg von ca. 3,5 km an 10 Stationen den faszinierenden Lebenskreis unserer Honigbiene von der Eiablage durch die Königin bis zum Tod.

Die Strecke bietet dem Wanderer / Pilger auch viele Ausblicke in unsere schöne Natur. Von einer Aussichts-Plattform in Saulorn entdecken Sie unsere nähere und weitere Umgebung des vorderen Bayerischen Waldes und bei klarer Sicht können Sie mit Hilfe eines Reliefs auch die einzelnen Alpengipfel identifizieren.

Ich lade Euch also ein, Gottes schöne Natur zu genießen und den Fleiß und den Gemeinschaftssinn unserer Bienen zu bewundern. Sie können diesen Weg mit, aber selbstverständlich auch ohne Führung begehen bzw. pilgern. Eine genaue Skizze bzw. Wegeb Beschreibung erhalten Sie am Start.

Kosten / Führung (Mindestteilnahme = 6 erwachsene Personen): 3,- € / Person (Kinder kostenlos), inkl. Honigprobe am Ziel.

Weiter können Sie sich am Ziel gerne mit dem Brettspiel „Das große Bienenquiz“ bekannt machen. Es wurde vom Autor vor allem für jüngere Interessenten - zusammen mit einem kleinen Büchlein - entwickelt, um ihnen spielerisch diesen Lebenskreis unserer Honigbiene nahezubringen (siehe auch Seite 119).



Der Weg zum Saulorner Bienenlehrpfad

**Start, Ziel, Honigprobe
in Saulorn 143,
beim Anwesen Brunnhölzl**

9. Station,
was machen
eigentlich
die Drohnen?



10. Station,
hier schließt sich
der Lebenskreis
unserer Biene:



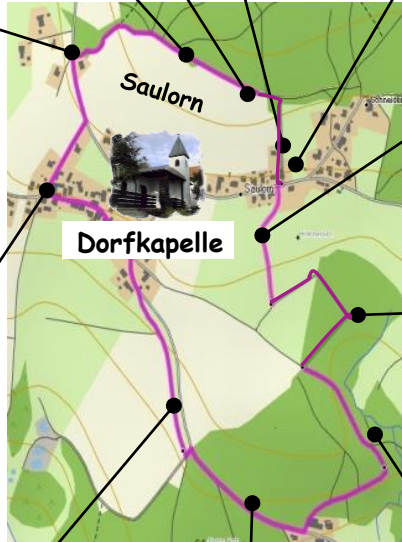
Die 8. Station
berichtet vom
Pollensammeln:



1. Station,
Lebensalter 1 bis 3 Tage:
Zellenputzen



Die 7. Station
erklärt die „Bienen-
sprache“ ... endlich
darf sie fliegen



2. Station, ab dem
3. Tag: Brutpflege



6. Station,
Lebensalter 19-21 Tage:
Wachdienst
am Flugloch



4. Station,
ab dem 10. Tag:
Wabenbau



3. Station,
eine kleine
Kulturgeschichte ...



5. Station,
bis zum 19. Tag:
Arbeitsdienst im
Bienenstock

Weitere Info's / Auskünfte: Georg Brunnhölzl, Saulorn 143, 94545 Hohenau, 08558 - 920161
info@baytop.de - www.saulorner-bienenlehrpfad.de